

Erledigt Probleme mit NVMe-SSDs

Beitrag von „orkus“ vom 9. März 2019, 13:43

Hallo, Leute!

Habe dasselbe Problem wie pebbly und auch ähnliche Hardware: i7-8700k auf Asus Rog Z390 Maximus XI Hero. Alles neu gebaut, Win10 läuft. Habe extra 2 NVMe Samsungs spendiert, für den Dual Boot.

Mein USB Installer bootet nur von einem der beiden USB-2-Anschlüsse oder einem der beiden USB 3.1 Gen1 Anschlüsse. Außerdem laufen auch Tastatur und Maus nur an diesen beiden Anschlüssen. Muss also einen Hub verwenden. In allen anderen Konstellationen habe ich den "Pixelfreeze".

Wenn er dann aber durchbootet, kann ich die NVMes sehen, unterscheiden und per Disk Utility auch formatieren. Die anschließende Installation läuft durch bis zum Reboot. Dann bin ich wieder im Clover und habe die Wahl. Habe mal "macOS" versucht, mein Zielvolume. Das hatte eine Kernel Panic im NVMe next.

Nochmal gebootet, diesmal "Install Preboot" versucht, das lief durch bis zu einem Installer, dessen Fortschrittsbalken dann aber nicht loslief. Keine HD-Aktivität. Nochmal Reboot.

Diesmal erneut "macOS" probiert, keine Kernelpanic, Durchgebootet bis in einen weiteren Installer. Der schätzt 13 Minuten, läuft aber auch nicht los. Keine HD-Aktivität.

Ich bin jetzt ein bisschen ratlos, es scheint ein Problem mit der 10.14.3 zu sein, vielleicht mit dem NVMe-Treiber. Bekomme ich irgendwo noch die 10.14.0?

Es ist mein erster Hackintosh und ich habe Tinu und den "INSTALL-STICK FÜR DIVERSE SYSTEM-VARIANTEN" benutzt, wobei ich den Coffeelake Ordner in CLOVER umbenannt habe. Ich vermute mal, weil ich bis in den Installer kam, war das bis dahin auch nicht ganz falsch, denn da läuft ja schon ein MacOS.

Hat jemand eine Idee? "USBZ390A.kext" klingt ganz interessant, aber ich stolpere ja total im Dunkeln...